

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 31/32 (1898)
Heft: 26

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Flössergasse Nr. 1 (Selma) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd XXXI.

ZÜRICH, den 25. Juni 1898.

No 26.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergesparte Petite Cts.
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Parquet-Fabrik

C. Thurnheer-Rohn, Baden (Kt. Aargau).

Nachfolger von Alois Rohn.

Silberne Medaille in Genf. Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1889.

empfiehlt in tadeloser Ausführung ihr bewährtes Fabrikat in
gewöhnlichen Riemchen und Tafeln
vom einfachsten bis zum reichsten Dessin.

Asphaltriemen & Luxusparquet

Export. als Specialität. Export.

A. Oehler & Co.,

Maschinenfabrik und
Eisengiessereien

Aarau

empfehlen neben ihren seit 17 Jahren vorteilhaft bekannten
Spezialitäten der Transportmittelbranche,
besonders Geleise und Wagen etc., den neu eingeführten
Haberland-Eisenfängonguss,
schmied- und schweissbar, bester Ersatz für Schmiedstücke, gewöhnlichen Stahl- und Weichguss,
lieferbar wenige Tage nach Bestellung.
Ist Referenzen und Musterstücke stehen Interessenten auf Wunsch gerne zur Verfügung.

Burgdorf-Thun-Bahn. Ausschreibung.

Die Erstellung der **Einfriedigungen** von ca. 47 Kilometer Länge wird hiermit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben. Eingaben können sowohl für lebende als tote Hecke gemacht werden. Allfällige Anfragen sind an unser Baubureau in Burgdorf zu richten.

Offeraten sind bis zum 30. Juni verschlossen und mit der Aufschrift «Einfriedigungen» versehen der unterzeichneten Direktion der Burgdorf-Thun-Bahn in Burgdorf einzureichen.

Burgdorf, den 10. Juni 1898.

Direktion der
Burgdorf-Thun-Bahn.

Neubau des Elementar-Schulhauses u. der Turnhalle in Neuhausen.

Nachstehende Arbeiten werden hiermit zur **Konkurrenz** ausgeschrieben: Grab-, Maurer-, Verputz-, Sandstein- (Rorschacher), Granitarbeiten und die Lieferung von Eisenbalken.

Eingaben sind bis 5. Juli 1898 verschlossen mit der Ueberschrift «Schulhausbau» an den Unterzeichneten einzusenden.

Pläne und Vorausmass liegen vom 21. Juni an im alten Schulhaus in Neuhausen, II. Stock, Zimmer der sechsten Klasse, an Werktagen von 3—6 Uhr, an Sonntagen von 10—12 Uhr zur Einsicht offen, woselbst die bauleitenden Architekten Herren Jung & Bridler von Winterthur je Freitags von 1/25—1/26 Uhr mündliche Auskunft erteilen.

Neuhausen, den 16. Juni 1898.

Der Baureferent:
H. Moser-Specht.

Einzig echte Mettlacher Steinzeug-Bodenplatten, glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren; wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica), Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von **VILLEROY & BOCH** in Mettlach und Merzig.

Verblandsteine

von PH. HOLZMANN & Cie. in Frankfurt a/M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt

von A. BRACH in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

Ladenständen. Decor. Bauguss von C. Flink, Mannheim.

Vertreter: **EUGEN JEUCH** in Basel.

— Naturmuster und Preiscourant zu Diensten. —

Schweren hydraulischen Kalk

in zuverlässiger, vorzüglicher Qualität liefert die
Cementfabrik

Fleiner & Cie., Aarau.

Strassenbauaccord.

Ueber die Korrektion und teilweise Neuanlage der Planie einer ca. 500 Meter langen Strassenstrecke in den **Korporationswaldungen Albisrieden und Ringlikon**, ob dem **Sonnenbühl** nach der Station Uetliberg, wird hiermit Konkurrenz eröffnet. Nähere Auskunft erteilt **Korporationspräsident Müller** in Ringlikon, wo auch Plan und Bauvorschriften zur Einsicht aufliegen. Schriftliche Eingaben nimmt bis 5. Juli Herr Forstmeister Kramer in Riesbach entgegen.

Die Strassenbaukommission.

Parquetfabrik Altstetten (Zürich) Matthys & Reiser (vorm. Isler & Cie.)

empfehlen ihr ausgezeichnetes Fabrikat in **Kurz-Riemen** und **Tafeln** vom einfachsten bis zum reichsten Dessin in tadeloser Ausführung. — Specialität: **Asphaltriemen**.
Pitch-Pine, tannene engl. Riemen, Krallentäfer. — **Parquets**: Patent + 8840.



Ausschreibung einer Lehrstelle für Maschinenkunde inklusive Technologie am Technikum in Winterthur.

Am **Technikum in Winterthur** ist auf Beginn des Wintersemesters 1898/99 (1. Oktober) die durch Regierungsratsbeschluss vom 31. März 1898 neu kreirte Lehrstelle für **Maschinenkunde inkl. Technologie zu besetzen**.

Die Lehrverpflichtung beträgt 26 wöchentliche Unterrichtsstunden. Die Jahresbesoldung besteht aus Grundgehalt und Alterszulage. Ersterer wird regelmässig innerhalb der Grenzen von Fr. 4000—4800 bestimmt. Ausnahmsweise kann derselbe auch höher bemessen werden. Die Alterszulage steigt bis zum Höchstbetrage von Fr. 900. Sie beträgt Fr. 300 nach 6, Fr. 600 nach 12 und Fr. 900 nach 18 Dienstjahren.

Schriftliche Anmeldungen mit Ausweis über wissenschaftliche und praktische Befähigung, eventuell über bisherige Lehrthätigkeit sind bis spätestens Ende Juni 1898 an die Erziehungsdirektion, Herrn Regierungsrat J. E. Grob in Zürich, einzureichen.

Zürich, den 10. Juni 1898.

Für die Erziehungsdirektion,

Der Sekretär: Dr. A. Huber.

Stellenausschreibung.

Die Stelle eines **Adjunkten des Stadtgenieurs** wird zur Bewerbung ausgeschrieben. Theoretische Bildung, sowie Erfahrung im Bau sind erforderlich. Die Besoldung beträgt je nach den Leistungen und dem Dienstalter Fr. 4500—6500.

Anmeldungen sind bis zum 6. Juli 1898 schriftlich unter Beifügung etwaiger Ausweise über Bildung und bisherige Thätigkeit dem Vorstande der Abteilung I des Bauwesens, Herrn Stadtrat Süss, einzureichen.

Zürich, den 8. Juni 1898.

Der Stadtrat.

Schürmanndecken, Bonner Verblendsteine, Schwemmsteine,

Felix Beran,
Zürich.
Stockerstr. 39.
Telephon 1509.

Bekanntmachung.

Die Konkurrenzentwürfe für das neue Postgebäude in Schaffhausen sind vom 22. Juni bis und mit dem 5. Juli nächstthin täglich von 9 bis 12 Uhr vormittags und 1 bis 5 Uhr nachmittags in der Aula der Hochschule in Bern öffentlich ausgestellt.

Bern, den 20. Juni 1898.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Ausschreibung.

Die Landes- Bau- und Strassenkommission von Appenzell a/Rh. eröffnet hiermit Konkurrenz für Vermessung des kantonalen Strassennetzes mit einer Totallänge von 190 Kilometer.

Konkordatsgeometer, welche gesonnen sind, diese Arbeit zu übernehmen, können die diesbezüglichen Vorschriften vom Kantonsingenieur in Herisau beziehen.

Eingaben sind bis spätestens 26. Juli 1898 einzureichen beim Präsidenten, Herrn Reg.-Rat. Titus Rohner in Walzenhausen.

Im Auftrag

Der Kantonsingenieur: Zweifel.

Die Zinkornamenten-Fabrik von J. Traber, Chur

fertigt jeder Art gestanzter, gedrückter und gezogener

Ornamente in Zink und Kupfer

für Bauten und andere Dekorationszwecke.

Specialität: **Schindeln** für Bedachungen und Wandverkleidungen. **Turmkugeln** bis 1 m Durchmesser, roh, poliert und vergoldet. *Album und Preiscurant zu Diensten.*

Baugeschäft zu verkaufen.

In einer der gewerbreichsten Städte der Ostschweiz ist ein schönes, bestiegerichtetes Baugeschäft gesundheitshalber zu verkaufen. Dasselbe besteht aus Gebäuden in einem Assekuranzwert von Fr. 91 000.—, ganz neuen Holzbearbeitungsmaschinen im Wert von Fr. 40 000.—, Lagerplatz an 3 Straßen liegend von über 7500 m², welcher eventuell zu Bauplätzen Verwendung fände und für welche nebenan per m² über Fr. 13.— bezahlt wird. Das Ganze, mit dem zum Sägebetrieb nötigen Mobiliar, im Gesamtwert von mindestens Fr. 200 000.—, wird zu Fr. 140 000.— verkauft. Anzahlung nur Fr. 15—20 000.—

Anfragen von nur Selbstkäufern befördert unter Chiffre Z G 3979 die Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse in Zürich.

Konkurrenz-Eröffnung.

Über die Ausführung der Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Gipser-, Maler- und Bodenbelagarbeiten für das neue Schulhaus Seebach wird hiermit freie Konkurrenz eröffnet. Bedingungen und Formulare für Preis eingaben liegen bei Herrn Architekt Metzger, Klausstrasse 48, Zürich V, zur Einsicht bereit, wo auch weitere Auskunft erteilt wird.

Bewerber haben ihre Eingaben verschlossen mit der Aufschrift „Schulhausbau Seebach“ bis spätestens den 29. Juni 1898 dem Präsidenten der Schulhausbaukommission, Herrn Bezirksrichter Hotz in Seebach, einzureichen.

Seebach, den 19. Juni 1898.

Die Baukommission.

Carl Heise, Weissenthurm a. Rhein,
offeriert seine Fabrikate in **Ia Schwemmsteinen**.

Vor treter für die Schweiz:

Herr Maurice Schmidt jr., Olten.

Die
Lincrusta
(Patent-Relief-Tapete)

ist die dekorativste Wandbekleidung,
ist kein Papier oder Karton und hat **bleibendes Vollrelief**,
ist absolut **waschbar**,
ist **unverwüstlich** und reisst und schwindet nicht,
ist der beste Schutz für die Wände von Zimmern, Treppenhäusern, Vestibuls,
Badestuben etc.,
ist der beste Ersatz für Holztäfer,
liefert am hiesigen Platze, fertig tapeziert, von Fr. 5.— an per m²

J. Bleuler, Tapetenlager,
38 Bahnhofstrasse 38, Zürich.

Dynamit-Nobel Aktiengesellschaft
Fabrik in Isleten

Kanton Uri.

→ Gegründet im Jahr 1873. ←

Bureau in Zürich I: Sihlhofgasse 9. — Telephon Nr. 1148. Telegrammadr. „Dynamite“.

Liefert die besten Sorten von Sprenggelatine, Gelatine-Dynamit und schwachem Dynamit für Steinbrüche etc.

Im Jahre 1897 in Isleten ganz neu eingerichtete

Fabrik für Sicherheitszündschnüre.
Rauchloses Jagdpulver

Lanite.

Bestes bis jetzt bekanntes, rauchloses Pulver.

Einfuhr und Verkauf vom Eidg. Militärdepartement erlaubt.

Lieferanten der Schweiz. Eidgenossenschaft.

Schweiz. Landesausstellung Genf 1896 — Silberne Medaille.

Schweren hydraulischen Kalk

liefert in bester Qualität mit Garantie

Cementfabrik

Karl Hürlimann in Brunnen.

Cementsteinfabrik Dietikon A.-G.

in Dietikon b. Zürich

Jahresproduktion: 4 Millionen Steine Telefon Telegrammadr.: Cementstein
empfiehlt ihre Produkte in **Prima Cementsteinen**, Normal- und Wolfsteinformat, in sauberer Ware **für Rohbau**, wie für gewöhnliches Mauerwerk, unter Zusicherung prompter Bedienung und billigster Preise.

Waagen-Fabrik J. Ammann & Wild,
Ermatingen und St. Gallen.

Waagen jeder Konstruktion, von der kleinsten Tafelwaage bis zur grössten Brückenwaage.
Prima Referenzen. — Man verlange gefl. Preiscourant.

Ferd. Schäufele, Esslingen a. N.

Holzhandlung

Hobelwerk, Holzwaren-Fabrik u. Dreherei.

Bau- & Holz-Ornamente. Baustäbe & Kehlleisten in allen Holzarten.

Jede Dreher-, Fräse- & Bildhauer-Arbeit.

Eichen & Nussbaum, deutsch & amerik., Sappel, amerik., Erlen, Kronkiefer etc.

Pisch-Pine.

Die Wallenstadter Roman- & Portland-Cementfabrik
A.-G. in Ennenda

empfiehlt sich zur Lieferung ihrer vorzüglichen Fabrikate, als

I^a Roman-Cement,

I^a Schweren hydraulischen Kalk.

Sorgfältige und prompte Bedienung.

Korrespondenzen gefl. nach Ennenda.

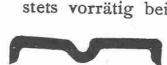
Vertreter für die Kantone Zürich und Thurgau: Herr H. Kappeler-Aeppli in Zürich.



Rollbahnschienen und Schwellen
aus der Burbacherhütte



sind in verschiedenen Profilen nebst dem dazu gehörenden Kleineisenzeug



Kägi & Co., Winterthur.

Gesucht

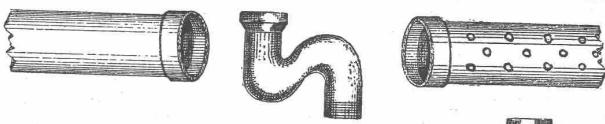
für Eisenbahnbau in der Schweiz

erfahrener Bauführer.

Eintritt sofort oder Anfang Juli.

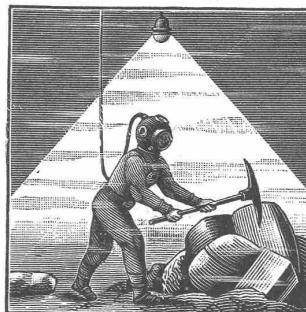
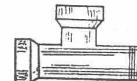
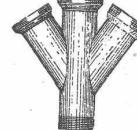
Offerten mit Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften unter Chiffre

R 2317 Y an Haasenstein & Vogler, Bern.



Ziegel- & Röhrenfabrik, Schaffhausen.

Steinzeugröhren zu Kanalisation, Wasser- und Abtrittleitungen. Hohe Widerstandsfähigkeit gegen innern und äussern Druck. Echt schweiz. Fabrikat. Prima Referenzen.

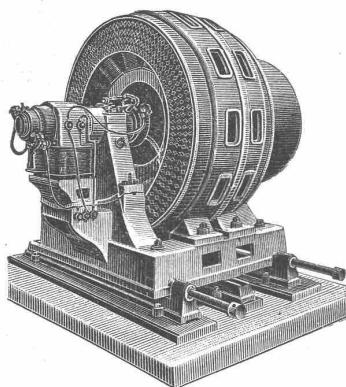


Gummiwarenfabrik
H. Speckers Wwe

Zürich, Verkaufsmagazin:
Kuttelg. 19.

Specialität: Fabrikation von garantierter wasserdichten Regenmänteln, Taucheranzügen, Wasserkesseln, Grubenjacken, Pferde- und Wagendecken aus Kautschuk.

Preislisten und Voranschläge zu Diensten.



Maschinenfabrik der Aktiengesellschaft
vormals

Joh. Jacob Rieter & Co. in Winterthur

Abteilung für Elektrotechnik.

Complete Centralanlagen für Kraft- und Lichtverteilung
jeder Art und Grösse.

Elektrisch betriebene Krahnen, Werkzeugmaschinen,
Ventilatoren, Pumpen, Schiebebühnen etc.

ELEKTROMETALLURGIE.

SPECIALITÄT:

Übernahme completer Turbinenanlagen mit Präzisions-Regulierung.

Ausstellung Genf: 2 Goldene und 1 Silberne Medaille.

Kündig, Wunderli & Cie,

Maschinenfabrik,

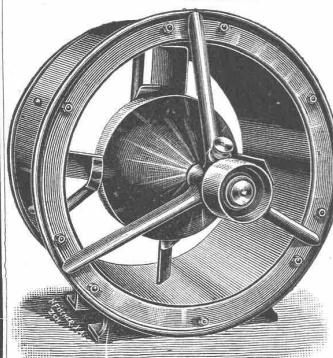
Uster

bauen

Schrauben-
Ventilatoren
eigener Konstruktion

für Brauereien, Färbereien,
Appreturen, Spinnereien und
Weberien, Giessereien,
chemische Fabriken etc.

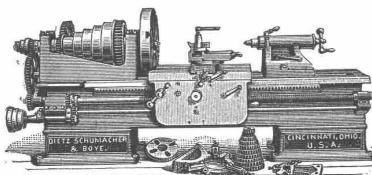
Prima Referenzen.



Herzogl. Baugewerkschule Holzminden.

Akad. gebild. Architekten u. Ingenieure als Lehrer zum 1. Okt.
oder 1. Nov. d. J. gesucht. Gehalt monatl. 250 Mk.; Bewerber, welche
bereits unterrichtet haben, 275 bzw. 300 Mk. Reisekosten ersetzt. Melde-
nungen, denen Zeugnisse in beglaubigter Abschrift, sowie einige selbst-
gefertigte Zeichnungen beizufügen sind, zu richten an

Direktor L. Haarmann, Regbmstr.



Werkzeugmaschinen

amerikanischer und englischer Herkunft
liefern

nach bewährten Konstruktionen und
in sorgfältigster Ausführung

Maey & Spoerri, technisches Bureau,
Zürich, Bahnhofstrasse 94.

Kalksteinbruch Regensberg, Zürich.

Besitzer: Theod. Matthiessen, Steinmetzgeschäft, daselbst.

Hellgelber, harter, äusserst witterbeständiger Kalkstein

für Sockel, Kunstbauten, Fassaden, Bekleidungen etc.,

ausgeführte Bauten: Bundeshaus Bern, Seidenhofmittelbau Luzern, Schloss Wart, Schloss Robert Schwarzenbach,
Alpenquaischloss, Villa Cramer-Waser. 4 Geschäftshäuser, Mythenstrasse, Zürich.

Grotten- und Bordürensteine von den Lägern.

Repräsentant und Lieferant des in Zürich, Basel, Neuenburg zu unzähligen Bauten verwendeten

Savonnières-Kalkstein,

sowie hellgelber lothringer oolith. Kalkstein,

Baveno Granit, Gotthard-Granit, farbiger Sandstein, Rhein. Schlemmsteine etc.
Lieferung fertiger Steinmetzarbeiten.

25jährige Specialität!
Klein's Condenstöpfe'

Unerreicht an Einfachheit, Leistung
und sicherem Funktionieren.

Über 130,000 in Betrieb!
Auf Wunsch 3 Monate
zur Probe!



Maschinen- und Armaturenfabrik
vorm. Klein, Schanzlin & Becker,
Frankenthal (Pfalz).
Fabrikpersonal: 900.

Alleinige Vertreter für die Schweiz:
J. Walther & Cie.,
Techn. Geschäft, Zürich I.

Für
Konk.-Geometer!

Geometer sucht eine Vermessung im
Unteraccord zu übernehmen.

Gef. Off. sub Chiffre Z Z 355 an
Rudolf Mosse, Zürich.